



DIE SCHWEIZ MUSS JETZT AKTIV WERDEN

AN DEN BUNDESRAT UND PARLAMENT

Das am 9. Oktober 2025 zwischen Israel und der Hamas geschlossene Waffenstillstandsabkommen gibt Anlass zur Hoffnung, auch wenn es tragischerweise sehr spät kommt. Es muss nun den Weg ebnen für ein Ende der illegalen Besatzung, der Apartheid und des Völkermords. Die Menschenrechtsverletzungen müssen beendet, die begangenen Verbrechen untersucht und ein Prozess der Wiedergutmachung eingeleitet werden! Indem sich die Schweiz klar gegen Straflosigkeit, Apartheid und Besatzung in den besetzten palästinensischen Gebieten positioniert, kann sie dazu beitragen, dass sich eine solche Tragödie nicht wiederholt.

Wir fordern alle Staaten auf, auch die Schweiz, sich für Gerechtigkeit und eine bessere Zukunft einzusetzen, indem der jüngste Krieg im Nahen Osten aufgearbeitet und das System der Apartheid und die Besatzung der palästinensischen Gebiete durch Israel beendet wird. Nur so kann die Basis für den Respekt der Menschenrechte aller Menschen in der Region gelegt werden. Dafür müssen die Schweizer Regierung und das Parlament:

Forderungen

- Die humanitäre Hilfe über das Uno-Hilfswerk UNRWA weiterführen und verstärken, damit die Hilfslieferungen im Rahmen des Waffenstillstands hochgefahren werden können.
- Zur Aufklärung und Verfolgung von Kriegsverbrechen beitragen: Die Schweiz soll sich klar und unmissverständlich bereiterklären, die Haftbefehle des Internationalen Strafgerichtshofs umzusetzen und über die Bundesanwaltschaft strukturelle Ermittlungen aufnehmen.
- Das System der Apartheid gegen und den Völkermord an den Palästinenser*innen anerkennen, und öffentlich ein Ende der Apartheid, Besatzung und des Völkermordes fordern.
- Unternehmensverantwortung garantieren: Die Schweiz soll ein Verbot prüfen für den Handel mit Siedlungen oder Unternehmen, die der Aufrechterhaltung der illegalen Besatzung dienen.

Ich interessiere mich für die Aktivitäten von Amnesty!

(Dieser Teil wird vor der Einreichung der Petitionen entfernt)

Bitte mit einem X ankreuzen, wenn Sie dies wünschen!

	Nom	Prénom	Adresse	Signature	
1					☐
2					☐
3					☐
4					☐
5					☐
6					☐
7					☐
8					☐
9					☐
10					☐

Bitte ausgefüllte Bögen bis spätestens 30.11.2025 zurücksenden an:

Online-Petition

AMNESTY INTERNATIONAL Section Suisse . Speichergasse 33 .
Caste postale . 3001 Berne T: +41 31 307 22 22 . F: +41 31 307 22 33.
info@amnesty.ch . www.amnesty.ch

